

Von Marco Firley im Frühjahr 2010

## Zugabe von Vitaminen und Mineralstoffen ans Taubenfutter

Hiermit möchte ich allen Interessierten einmal vereinfacht und mit Bildern unterlegt aufzeigen wie man sein Taubenfutter selbst mischen und aufwerten kann.

Die angegebenen Mengen sind Erfahrungswerte meinerseits und nicht festgelegt, sie können von jedermann anders zusammengestellt werden.

Unsere Tauben ( **Altenburger Trommeltauben** ) bekommen pro Tier 25g Taubenfutter pro Tag, welches wir mittels einer Waage jeden Tag abwiegen. Sobald Jungtiere hinzukommen werden auch diese sofort mit 25g hinzugerechnet. Sobald wir merken das die Jungtiere am nächsten Tag nichts mehr im Kropf haben bevor wir Füttern wird diese Menge auf ca. 30g erhöht. Von September bis März füttern wir unsere Tauben einmal täglich, was wir ändern sobald die ersten Jungtiere ausgeflogen sind. Unsere Jungtiere verbleiben die ganze Zuchtsaison bei ihren Eltern, so das man keinen Wachstumsstop nach dem Absetzen befürchten muss.

Als Grundbasis verwenden wir ein höherwertiges Taubenfutter ohne Weizen und ohne Gerste.

Zusammensetzung: Mais 27%, Milo 25%, Dun Peas 12%, Dari 10%, Kleine grüne Erbsen 8% Buchweizen 5%, Sonnenblumenkerne 5%, Wicken 4%, Kardisaat 4%.

Auf 25 kg dieser Mischung geben wir nun noch 25kg Weizen, 20kg Gerste, 3kg Sonnenblumenkerne und 1kg Leinsaat.



Tagesration Futter für 10 Tauben (10 x 25g plus 50g Gewicht vom Eimer) ergibt 300 g.

Da wir mit 24 Paaren Altenburgern züchten rechnen wir also mit 48 Tauben a 25 g Futter was dann 1200g Futter ergibt. Dieses Futter geben wir nun in ein Kunststoffgefäß (zwecks besserer Reinigung).



Futter für 48 Tauben

Jetzt geben wir ca 2 Schnapsgläser voll Olivenöl hinzu und mischen das ganze kräftig durch.



Als nächstes geben wir einen Becher(125g) **naturbelassenen Joghurt** oder **Quark** unter kräftigem Rühren unter das Futter.



Joghurt natur



aufs Futter geben



kräftig rühren



schön vermischt

Nun geben wir **2 Esslöffel voll Mineralstoffgemisch** unter das Futter

**Ohne Kupferzusatz**

**Mineralfutter für Haustiere mit Mineralien, Vitaminen, Spurenelementen und Bierhefe.**

**Mineralfutter**

- sichert Ihren Tieren einen kräftigen Knochenbau, schönes glänzendes Fell bzw. glattes Gefieder
- ist Voraussetzung für eine gesunde Entwicklung der Jungtiere
- fördert das Wohlbefinden trächtiger und säugender Tiere
- verhindert und beseitigt fütterungsbedingte Fruchtbarkeitsstörungen
- erhöht die Widerstandskraft Ihrer Tiere

**Mineralfutter sichert die Versorgung Ihrer Haus- und Nutztiere mit allen lebensnotwendigen Mineralstoffen, Spurenelementen und Vitaminen!**

Zusammensetzung:		Zusatzstoff je kg:	
Calciumcarbonat	38,0 %	500000 I.E.	Vitamin A
Monocalciumphosphat	14,7 %	60000 I.E.	Vitamin D3
Dicalciumphosphat	14,6 %	2000 mg	Vitamin E (= alpha-Tocopherol-acetat-Äquivalent)
Natriumchlorid	13,2 %	1000 mg	Vitamin C
Magnesiumoxid	3,1 %	100 mg	Vitamin K
Weizenkleie	3,0 %	100 mg	Vitamin B <sub>1</sub>
Bierhefe	2,0 %	150 mg	Vitamin B <sub>2</sub>
Sojaöl	2,0 %	125 mg	Vitamin B <sub>6</sub>
		1250 mcg	Vitamin B <sub>12</sub>
		780 mg	Nikotinsäure
		340 mg	Pantothensäure
		4000 mcg	Biotin
		5000 mg	Cholinchlorid
		5000 mg	Eisen (Eisen-(II)-sulfat-Monohydrat)
		3300 mg	Mangan (Mangan-II-oxid)
		6000 mg	Zink (Zinkoxid)
		40 mg	Jod (Kalium-Jodid)
		20 mg	Selen (Natrium-Selenit)
		20 mg	Kobalt (Kobalt-(II)-carbonat, Monohydrat)
		100 mg	Beta-Carotin

12 Monate vor dem angegebenen Mindesthaltbarkeitsdatum hergestellt. Mineralfutter einschließlich Vitamine mindestens haltbar bis: Datum und Nettogewicht siehe Gebindeaufdruck.

**Nettomasse: 2,5 kg**



Mineralstoffgemisch



2 gehäufte Esslöffel untermischen

Als nächstes geben wir **2 gehäufte Esslöffel Bierhefe** unter das Futter



Bierhefe



2 gehäufte Esslöffel untermischen

Nun wieder gut durchmischen



Jetzt lassen wir das ganze eine halbe Stunde stehen damit es etwas antrocknet. Wenn dies geschehen ist können wir nun ein hochwertiges Futter unseren Tauben reichen. Dieses so aufbereitete Futter bekommen unsere Tauben 2x in der Woche. (Donnerstag und Sonntag).



Ob unsere Mischung was bringt können wir nicht sagen, auf jeden Fall brüten von unseren 24 Paaren nach 2 Wochen schon 21 Paare jeweils 2 Eier und es sind insgesamt nur 2 Eier unbefruchtet.

Eine gute und erfolgreiche Zucht wünscht

Marco Firley